



Global Digital Post beauftragt Neudenker mit Organisationsberatung und Prozess Optimierung

The perfect business flow. Verbessertes Prozess bringt den Kunden schnelleren Produktivstart

Einfach sicher und flexibel – EDI-Datenaustausch zwischen Geschäftspartnern

Die Global Digital Post GmbH mit Sitz in Haid, Oberösterreich, entwickelt und betreibt eine Plattform, die den elektronischen Datentransfer zwischen einem Unternehmen sowie dessen Kunden und Lieferanten ermöglicht, auch wenn diese unterschiedliche Software-Systeme einsetzen. Mit der GDP Datendrehscheibe können für Bestellungen, Auftragsbestätigungen oder Rechnungen sämtliche strukturierte Daten verarbeitet werden, von XML oder EDIFACT bis zu Excel-Tabellen. Die EDI-Plattform konvertiert die Daten und stellt sie dem Empfänger im gewünschten Format zu, für jeden Kunden wird „The perfect business flow“ hergestellt. Zu den Kunden zählen bereits einige hunderte angeschlossene Unternehmen in vielen Ländern in Europa, sowie in den USA und Asien.

Das starke Wachstum im Unternehmen führte dazu, dass man mit den bestehenden Prozessen nicht mehr rasch genug auf die große Anfrage an Neukunden reagieren konnte. Die Geschäftsleitung setzte daher das Ziel, schneller vom Auftragseingang bis zur Fertigstellung zu sein – also die Anbindung der Neukunden und deren Produktivstart in kürzerer Zeit zu ermöglichen. Um die bestehenden Prozesse zu evaluieren und zu optimieren, wurden die Neudenker als externer Organisations-Berater ausgewählt, um Methodik und die so wichtige Außensicht einzubringen. Die Entscheidung für Neudenker fiel aufgrund von Empfehlungen und weil die Kombination von Know-how aus Organisation und IT überzeugte.

Neuer Prozess ergibt klare Zuständigkeiten und Kommunikationswege

Im Rahmen der Basis-Analyse führte Neudenker Gespräche mit allen am Prozess beteiligten Bereichen, also Geschäftsführung, Vertrieb, Projektleitung, Mapper und Support. Für GDP war es in diesem Schritt wichtig, dass jeder seine Sicht einbringen konnte. Aus diesen vielen Ideen fasste Neudenker ein Gesamtbild zusammen. Der Sollprozess wurde für die Neukunden-Projektanwicklung neu definiert und ein Kommunikationsfluss-Diagramm erstellt. Als nächster Schritt wurden Tätigkeiten und Verantwortungsbereiche im Prozessverlauf festgelegt, damit jeder mit klaren internen Kommunikationsregeln, eindeutigen Zuständigkeiten und definierten Werkzeugen arbeiten kann.

Die offene Unternehmenskultur trug zum Erfolg des Projekts bei. Für Geschäftsführer Harald Jasser haben sich logische Schritte aus der Organisationsberatung ergeben: „Die Themen sind erstmals auf den Tisch gekommen, oft vermutet man ja, woran ein Prozess hakt, aber man will es nicht wahrhaben. Dabei hat uns die externe Sicht von Neudenker geholfen. Wir haben jetzt eine klare Darstellung der Verbesserungsmöglichkeiten und setzen diese um, damit stellen wir das langfristige Wachstum des Unternehmens auf sichere Beine.“